

# Inhalt

Einleitung.....	11
<b>1. Qualitative und interpretative Sozialforschung.....</b>	<b>13</b>
1.1 Was versteht man unter qualitativer Sozialforschung?.....	13
1.2 Was kann die interpretative Sozialforschung leisten? .....	18
1.3 Die historischen Anfänge der interpretativen Sozialforschung .....	26
<b>2. Grundannahmen und Prinzipien der interpretativen Sozialforschung.....</b>	<b>38</b>
2.1 Die interpretierte Sozialwelt.....	38
2.2 Das Prinzip der Kommunikation .....	43
2.3 Empirisches Beispiel: Wechselnde Rahmungen im Kontext eines Familiengesprächs.....	44
2.4 Zum Prinzip der Offenheit im Forschungsprozess und bei der Erhebung.....	47
2.4.1 Offenheit zu Modifikationen des Forschungsplans.....	47
2.4.2 Empirisches Beispiel: Die Entdeckung der Bedeutung der historischen Generationen .....	49
2.4.3 Offenheit in der Erhebungssituation.....	51
2.5 Zum Prinzip der Offenheit bei interpretativen Textanalysen .....	54
2.5.1 Das Prinzip der Rekonstruktion.....	55
2.5.2 Das Prinzip eines abduktiven Verfahrens.....	57
2.5.3 Empirisches Beispiel: Zur Rekonstruktion der Funktion des „störenden Schwiegersohns“ .....	61
2.5.4 Das Prinzip der Sequenzialität.....	70
2.5.5 Theoretische Verallgemeinerung und Typenbildung am Einzelfall .....	73
2.5.6 Empirisches Beispiel: Konstruktion unterschiedlicher Typen anhand einer Fallrekonstruktion.....	76
<b>3. Forschungsprozess und Forschungsdesign .....</b>	<b>83</b>
3.1 Theoretisches Sampling und theoretische Sättigung .....	83
3.2 Der Forschungsprozess bei einer Untersuchung mit Interviews.....	87
3.2.1 Die Kontaktaufnahme und die Vereinbarungen mit den GesprächspartnerInnen.....	87
3.2.2 Memos und Globalanalysen .....	90
3.2.3 Erste und zweite theoretische Stichprobe.....	92
3.2.4 Minimal und maximal kontrastiver Vergleich der Fälle.....	94

3.2.5 Präsentation der Forschungsergebnisse: Intersubjektive Nachvollziehbarkeit und Maskierung der Daten .....	96
<b>4. Ethnographische Feldforschung – Teilnehmende</b>	
<b>Beobachtung – Videoanalyse</b> .....	99
4.1 Von den historischen Anfängen der Feldforschung bis zur gegenwärtigen Ethnographie .....	99
4.2 Die Teilnahme im Feld.....	103
4.3 Empirisches Beispiel: Die leiblichen und psychischen Belastungen der teilnehmenden Beobachterin.....	105
4.4 Das Protokollieren der Beobachtungen und deren sequenzielle Auswertung .....	108
4.4.1 Beobachtungsprotokolle oder Memos zu den Beobachtungen.....	108
4.4.2 Sequenzielle Auswertung der Beobachtungsprotokolle .....	113
4.5 Analyse videographierten Datenmaterials (Nicole Witte, Gabriele Rosenthal) .....	121
<b>5. Vom offenen Leitfadeninterview zum narrativen Interview</b> .....	139
5.1 Einleitung .....	139
5.2 Zum Ringen mit einem am jeweiligen Gesprächspartner orientierten offenen Vorgehen.....	140
5.3 Verschiedene Varianten eines halboffenen Vorgehens .....	145
5.4 Narratives Interview und narrative Gesprächsführung.....	151
5.4.1 Zur Grundidee des narrativen Interviews .....	151
5.4.2 Zum Vorteil von längeren Erzählungen .....	153
5.4.3 Zur Technik des narrativen Interviews und den Regeln der Gesprächsführung .....	157
5.5 Zur Notwendigkeit von Vertiefungsfragen.....	166
5.5.1 Verstehensprozesse in der Interviewsituation .....	166
5.5.2 Empirisches Beispiel: Welche Bedeutung hat der Tod der Mutter für unterschiedliche Forschungsfragen?.....	169
<b>6. Biographieforschung und Fallrekonstruktionen</b> .....	174
6.1 Biographieforschung und ihre theoretischen Grundlagen .....	174
6.2 Biographische Fallrekonstruktionen am Beispiel.....	186
6.2.1 Erlebte und erzählte Lebensgeschichte.....	186
6.2.2 Sequenzielle Analyse der biographischen Daten.....	188
6.2.3 Text- und thematische Feldanalyse .....	196
6.2.4 Rekonstruktion der erlebten Lebensgeschichte und sequenzielle Feinanalysen .....	202
6.2.5 Vergleich von erzählter und erlebter Lebensgeschichte und Typenbildung .....	207
6.3 Fallrekonstruktionen auf einer anderen Fallebene.....	208

<b>7. Inhaltsanalyse – Kodieren in der Grounded Theory –</b>	
<b>Diskursanalysen</b> .....	212
7.1 Einleitung .....	212
7.2 Wie qualitativ kann eine Inhaltsanalyse sein? .....	213
7.3 Empirisches Beispiel: Zur Entschlüsselung von antisemitischen Statements .....	218
7.4 Kodieren in der Grounded Theory .....	225
7.5 Diskursanalysen (Bettina Völter, Gabriele Rosenthal) .....	228
Literatur .....	235
Sachregister .....	253